



Bericht von der Wanderung vom 11. Juli 2023

Dietlikon – Hardwald zum neuen Aussichtsturm - Kloten

Wanderleiter: Ulrich Zwahlen

An diesem wunderschönen, heissen Sommertag hatten sich um 10.00 Uhr 13 Kameraden für die Juliwanderung beim Treffpunkt im Hauptbahnhof Zürich besammelt. Mit der S19, Abfahrt um 10.19 Uhr, fuhren sie nach Dietlikon, wo der Schreiber noch zur gut gelaunten Wandergruppe gestossen war. Wanderleiter Ueli Zwahlen begrüßte uns ganz herzlich zur Juliwanderung. Um 10.30 Uhr machten wir uns zur Wanderung auf. Über einige Treppenstufen hinauf, durch das Quartier und am Katholischen Kirchencenter und dem Friedhof vorbei, gelangten wir an die Hinen-/Loorenstrasse, wo wir im Schatten eines Baumes eine kurze Rast eingeschaltet hatten. Anschliessend ging's auf offenem Feld, der heissen Sonne ausgesetzt, vorbei an Weizenfeldern und Ackerland, in Richtung Hardwald. Nachdem wir die Alte Winterthurerstrasse überquert hatten, ging's auf dem Heerenbänkliweg in den kühlen Wald. An der Waldhütte Wald der Gemeinde Dietlikon vorbei, erreichten wir nach einer ca. einstündigen Wanderung den neu erstellten Hardwaldturm.

Unser Wanderleiter Ueli, vermittelte uns den Werdegang des Turmes. Schon vor etlichen Jahren hätte die Idee bestanden, einen Aussichtsturm zu bauen, konnte aber wegen den geltenden Bestimmungen im Sicherheitszonenplan des Flughafens nicht realisiert werden. 2018 sei der Zonenplan durch den Bundesrat überarbeitet worden und im Jahre 2020 sei ein Architekturbüro aus dem Kanton Solothurn mit der Projektierung und dem Bau des anmutenden Bauwerkes beauftragt worden. Die Trägergemeinden Opfikon, Wallisellen, Dietlikon, Bassersdorf und Kloten hätten den Bau ermöglicht, bei dem konsequent Holz aus dem hiesigen Wald verwendet worden sei. Der Turm bestehe aus 4 übereinander gestapelten Elementen von je 10 Metern Höhe und der Aussichtsplattform auf einer Höhe von 41 Metern, die man über 210 Treppenstufen erreichen würde und von wo aus man einen wunderschönen Rundblick auf die gesamte Region geniessen könne. Nach

achtmonatiger Bauzeit sei der Turm Mitte Juli 2022 eingeweiht worden.

Mit den 4 Aussichtsplattformen und der markanten Form, stelle der Aussichtsturm eine neue Attraktion im Glatttal dar. Das ganze Bauwerk hätte schliesslich rund 1.2 Millionen Franken gekostet und sei von den Trägergemeinden sowie mit Geldern aus der Jubiläumsdividende der ZKB finanziert worden. Neben dem Turm sind auch eine Grillstelle und ein Trinkwasserbrunnen zum gemütlichen Verweilen eingerichtet worden.

Nach diesen sehr interessanten Informationen bestiegen wir den Turm und genossen den einmaligen Rundblick über die Gegend. Zu sehen war auch die starke Rauchwolke des Brandes bei der Recyclingsanlage «Mülliland» in Wallisellen

Nach dem rund 30 minütigen Zwischenhalt setzten wir unsere Wanderung durch den Schatten spendenden Wald fort. Unser 97jähriger Kamerad Paul Meier war durch eine Unaufmerksamkeit an einem Baumstrunk gestolpert und auf den mit Moss bewachsenen Waldboden gestürzt, wobei er glücklicherweise lediglich eine Schürfwunde im Gesicht erlitten hatte. Nach rund 30 Minuten traten wir aus dem Wald hinaus und gelangten an den Sportanlagen «Schluefweg», mit Eishalle und Schwimmbad, vorbei und in wenigen Minuten an unser Ziel, dem Restaurant «Bramen». In der schattigen Gartenwirtschaft wurden wir von den 13 Kurzwanderern/in sehnlichst erwartet. Nachdem alle mit Getränken eindeckt und den grössten Durst gelöscht hatte, begrüsst uns Obmann Rolf, der sich den Kurzwanderern angeschlossen hatte. Er meinte, dass sich trotz des heissen Klimas eine ansehnlich Zahl Veteranen auf den Weg gemacht und wir mit den Kurzwanderern zusammen die stattliche Gruppe von 28 Personen erreicht hätten. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass alle diese «Sauhitze» überstanden und sicher grossen Durst hätten.

Er dankte Wanderleiter Ueli und dem Berichtstatter und Fotografen für ihre Arbeit, wünschte «en Guete» und einen gemütlichen Hock. Schon bald wurde uns das von Ueli vorbestellte Einheitsmenü serviert. Dieses bestand aus:

Gemischter Salat
Schweinsrahm-Schnitzel
Nudeln

Die Schweinsschnitzel wurden von einem Angestellten im Gartencheminée grilliert. (siehe Foto in der Homepage)
An den 3 Tischen wurde über Gott und die Welt rege diskutiert.
Wegen der grossen Hitze war sogar der Most «Möhl» ohne Alkohol «ausgegangen».
Schon bald löste sich die gemütliche Runde auf und machte sich auf den Heimweg. Die einen fahren zum Bahnhof Kloten und die andern zum Flughafen.

Entschuldigungen

Für die Juliwanderung hatten sich Gerhard Rava und Pius Ulrich entschuldigt.

Todesfall

Hansheinrich **Höhn**, geb. 25.04.1932, ist am 19.06.2023 verstorben.
Die Trauerfeier findet am 14.07.2023 in Thalwil statt.
Die Veteranen werden Hansheiri mit der Vereinsfahne und einer Zweierdelegation der Obmannschaft die letzte Ehre erweisen.

Wir Turnveteranen entbieten den Angehörigen unser tiefes Beileid.

Geburtstage im Juli

08.07.	Nef Paul	80	28.07.	Oggier Karl	95
17.07.	Zünd Erwin	69	28.07.	Widmer Jakob	76

Rolf gratulierte den Jubilaren ganz herzlich und wünschte ihnen alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

Gesundheitliche Probleme

Dem Obmann sind keine neuen Krankmeldungen bekannt geworden.

Spezielles

Wir Turnveteranen durften gestern Dienstag bei einem Hitzetag eine gemütliche, sehr schöne Wanderung durch den Hardwald, dem Besteigen des neuen Aussichtsturmes und im Restaurant «Bramen» einen fröhlichen Tag geniessen.

Dank des schönen Wetters waren nicht nur wir Turnveteranen, sondern auch einige Schulklassen unterwegs.

Ich habe bei der Wanderung einige Fotos «geschossen», die ich unserem Webmaster für unsere Homepage übermitteln werde..

Ich möchte an dieser Stelle dem Wirtepaar Schäfer und seinem Personal des Restaurantes «Bramen» für die Gastfreundschaft und für das reichhaltige und feine Essen ganz herzlich danken.

Dübendorf, 12. Juli 2023

Kurt «Kudi» Müller, Aktuar

Teilnehmer:

Werner Bodenmann, Leo Caprez, Walter Dünnenberger, Werner Kesseli, Franz Kopp, Augustin Lagler, Hans Markwalder, Josef Mächler, Paul Meier, Kurt Müller, Bernhard Pfister, Hans Scherer, Ernst Spalinger, Franz Wyss und Ueli Zwahlen

Kurzwanderer:

Bruno Christen, Manfred Gerber, Ernst Gilgen, Hans Hefti, Walter Kyburz, Hans Leuthard, Rolf Marghitola, Walter Muggli, Hans Rohr, Leo Rotzer, Aldo Sarescia, Jeannette Sommerhalder und Georg Tischer